

Kein Mindestlohn für Zusteller?

Berlin. Die deutschen Verleger haben vor der Einführung des Mindestlohns für Zeitungsboten gewarnt. Wenn auch Zusteller ab 2017 die beschlossenen 8,50 Euro pro Stunde bekommen müßten, werde es mit Sicherheit zu Stellenstreichungen »in erheblichem Umfang« kommen, sagte der Vorsitzende des Bundesverbands Deutscher Zeitungsverleger (BDZV), Helmut Heinen, am Montag zur Eröffnung des diesjährigen Zeitungskongresses in Berlin. »Alle wohlmeinende Medienpolitik wird durch diesen arbeitsrechtlichen Kahlschlag im Zuverdienstjob Zeitungszustellung konterkariert.« Das Gesetz zum Mindestlohn gilt von Januar 2015 an. Für Zusteller soll er bis 2017 stufenweise eingeführt werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/227135.kein-mindestlohn-für-zusteller.html>